

RBI: Ausblick angepasst / Konzernergebnis von über einer Milliarde Euro

- Zinsüberschuss durch höhere Volumina und Leitzinsen gegenüber dem Vorquartal um 9% gestiegen
- Provisionsüberschuss im Quartalsvergleich um 8% auf EUR 538 Millionen gestiegen
- Cost/Income Ratio bei 52,1% im dritten Quartal, Verwaltungsaufwendungen (Anstieg um 3% im Quartalsvergleich) beinhalten die erstmalige Konsolidierung der Equa bank und Integrationsaufwendungen
- Neubildungsquote in den ersten neuen Monaten von 0,21%
- Konzernergebnis im Jahresvergleich um 76% auf EUR 1.055 Millionen verbessert
- Kundenkredite seit Jahresbeginn um 11% (ohne Equa bank 9%) gestiegen
- Harte Kernkapitalquote bei 13,2% (fully loaded, inkl. Ergebnis und Equa bank-Effekt)
- Moody's Ratingverbesserung auf A2 von A3
- Außerordentliche Hauptversammlung am 10. November stimmt über zusätzliche Dividendenausschüttung in Höhe von EUR 0,75 je Aktie ab

Erfolgsrechnung in EUR Millionen	1-9/2021	1-9/2020	Q3/2021	Q2/2021
Zinsüberschuss	2.445	2.476	875	804
Provisionsüberschuss	1.470	1.272	538	499
Handelsergebnis und Ergebnis aus Fair-Value-Bewertungen	29	95	(3)	27
Verwaltungsaufwendungen	(2.185)	(2.136)	(758)	(735)
Betriebsergebnis	1.912	1.870	697	647
Übriges Ergebnis	(121)	(210)	(47)	(37)
Staatliche Maßnahmen und Pflichtabgaben	(187)	(244)	(26)	(31)
Wertminderungen auf finanzielle Vermögenswerte	(152)	(497)	(42)	(31)
Ergebnis vor Steuern	1.452	920	582	549
Ergebnis nach Steuern	1.155	679	481	430
Konzernergebnis	1.055	599	443	396

Bilanz in EUR Millionen	30/09/2021	31/12/2020
Forderungen an Kunden	100.659	90.671
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	114.651	102.112
Bilanzsumme	190.610	165.959
Risikogewichtete Aktiva gesamt (RWA)	88.862	78.864

Kennzahlen	30/09/2021	31/12/2020
NPE Ratio	1,6%	1,9%
NPE Coverage Ratio	62,2%	61,5%
Harte Kernkapitalquote (fully loaded, inkl. Ergebnis)	13,2%	13,6%
Eigenmittelquote (fully loaded, inkl. Ergebnis)	17,7%	18,4%

Kennzahlen	1-9/2021	1-9/2020	Q3/2021	Q2/2021
Nettozinsspanne (durchschnittl. zinstragende Aktiva)	1,96%	2,21%	1,99%	1,92%
Cost/Income Ratio	53,3%	53,3%	52,1%	53,2%
Neubildungsquote (durchschnittl. Forderungen an Kunden)	0,21%	0,72%	0,17%	0,11%
Konzern-Return-on-Equity	11,1%	6,4%	14,3%	12,7%
Ergebnis je Aktie in EUR	3,00	1,66	1,28	1,13

Ausblick

Wir erwarten nun für das Gesamtjahr 2021 ein Kreditwachstum von rund 11 Prozent (ohne Equa bank).

Unsere Erwartung für die Neubildungsquote im Jahr 2022 liegt bei rund 40 Basispunkten.

Wir streben weiterhin eine Cost/Income Ratio von rund 55 Prozent an.

Wir erwarten, dass sich der Konzern-Return-on-Equity 2022 weiter verbessert und peilen mittelfristig 11 Prozent an.

Wir bestätigen unser mittelfristiges Ziel einer harten Kernkapitalquote (CET1 Ratio) von rund 13 Prozent.

Basierend auf dieser Zielquote beabsichtigen wir Dividendenausschüttungen in Höhe von 20 bis 50 Prozent des Konzernergebnisses.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

John P. Carlson, CFA
Group Investor Relations
Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
1030 Wien, Österreich
ir@rbinternational.com
Telefon +43-1-71 707-2089
www.rbinternational.com